



## Das Jahr der Improvisation: 69. IFFMH findet expanded statt

Am 2. November schließen bundesweit die Kinos. Diese Nachricht trifft das Internationale Filmfestival Mannheim-Heidelberg (IFFMH) sehr. Gerade in diesem besonderen Jahr der vielen Änderungen und Improvisationen, die die Kinos bis an ihre Grenzen herausfordern, war es dem IFFMH wichtig, bis zuletzt auch auf eine physische Ausgabe des Filmfestivals hinzuwirken.

Oberste Priorität gilt selbstverständlich der Gesundheit aller. Dafür hat das Festival frühzeitig ein umfassendes Hygienekonzept vorbereitet, das ein sicheres Kinoerlebnis ermöglicht hätte. Nun greift das Alternativ-Szenario, das die bundesweiten Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung umsetzt und zugleich dem Publikum ein herausragendes, diverses und anregendes Filmprogramm präsentiert: **Das Streaming-Angebot auf der Online-Plattform <https://expanded.iffmh.de/> wird deshalb auf den gesamten 11-tägigen Festivalzeitraum vom 12. bis 22. November verlängert und die Anzahl der verfügbaren Tickets erhöht.**

In Absprache mit den Filmschaffenden, den Produktionsfirmen und Verleiher\*innen wird dort der größte Teil des Festivalprogramms zum Streamen angeboten: darunter 12 von 14 Wettbewerbstiteln, 10 Filme aus der Sektion Pushing The Boundaries, 7 Filme für Kinder und Jugendliche, 7 Beiträge aus der Retrospektive. Die Filme können einzeln, als ganze Sektionen, als Expanded Sets, als Double Features und von Schulen gebucht werden. Diese Plattform soll auch die Talente in den Vordergrund rücken: Dafür erwarten die Zuschauer\*innen exklusive Beiträge wie Grußworte und Interviews mit Regisseur\*innen.

Zudem stehen wir in engem Kontakt mit den Rechteinhabern, um herauszufinden, ob weitere Titel in dieser besonderen Pandemie-Lage noch hinzukommen können.

Für das IFFMH steht die Solidarität mit den Filmschaffenden und den Kinos im Mittelpunkt. Deshalb werden wir von jedem verkauften Kinoticket 1 Euro an unsere Partnerkinos spenden. Sobald die Kinos wieder geöffnet sind, planen wir außerdem eine Reihe an



Kooperationsveranstaltungen unter dem bereits 2020 etablierten Namen IFFMH präsentiert.

Wir danken allen Partner\*innen, Unterstützer\*innen und Zuschauer\*innen für ihr Verständnis und ihre Treue bei den Adaptionen an die veränderte Lage. Für uns heißt dies: Das Jahr des Free-Jazz geht weiter!

Tickets für IFFMH Expanded sind ab sofort online erhältlich:  
<https://expanded.iffmh.de/>

Tickets, die für die ausgefallenen physischen Veranstaltungen bereits gebucht wurden, werden automatisch erstattet. Anfragen hierzu beantwortet Ricarda Voigt unter [ticketing@iffmh.de](mailto:ticketing@iffmh.de).

Pressematerial finden Sie in unserem Presse-Download-Bereich unter: [https://www.iffmh.de/presse/index\\_ger.html](https://www.iffmh.de/presse/index_ger.html)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere betreuende Agentur Filmpresse Meuser, Anne Schütz, [a.schuetz@filmpresse-meuser.de](mailto:a.schuetz@filmpresse-meuser.de), Tel. 069-405 804 - 19, oder Carola Schaffrath, [c.schaffrath@filmpresse-meuser.de](mailto:c.schaffrath@filmpresse-meuser.de), Tel. 069 - 405 804 - 17.